

Fünf Jahre meines Lebens.

Von Alfred Drehsins.

Ich höre die entstellten und höflichstesten Ausreden von Papa, höre die oeclogische Darstellung des Major Genz in Bezug auf unser Gefährd...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

Ich höre auch die Widersprüche in dem Charakter der Schriftsteller, zuerst von ihnen sprachen zu meinem Gunsten, was gegen mich, dann wieder auch diese verdächtige Ungleichheit zwischen meiner Schrift und...

etrange die Züchtigung um Deiner Frau willen, die Dich anbetet. Wie ich diesen Bericht Deiner Frau, die ich und den Kindern; sie werden Dir es...

Ich liebe mehr, als ich mich vorstellen kann, wenn ich an die entsetzlichen Qualen denke, die Dich ertragen hat. Meine Gedanken ver-

2. Ziehung der 1. Klasse 205. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. 3. bis 8. Juli 1901.) Zur bei Obnahme der 60 St. bei dem betreffenden...

Table with 2 columns: Lot numbers and corresponding amounts. Includes sub-headers for 60 St. and 30 St. prizes.

2. Ziehung der 1. Klasse 205. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. 3. bis 8. Juli 1901.) Zur bei Obnahme der 60 St. bei dem betreffenden...

Table with 2 columns: Lot numbers and corresponding amounts. Includes sub-headers for 60 St. and 30 St. prizes.

Deinen Dicht nicht einen Augenblick. Ich stelle mir Dich vor, wie Du in...

Schutzmittel.

Spezial-Preisliste verlesen in Couvert ohne Firma gegen 10 Pfg. Porto...

Table with 2 columns: Lot numbers and corresponding amounts. Includes sub-headers for 60 St. and 30 St. prizes.

2. Ziehung der 1. Klasse 205. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. 3. bis 8. Juli 1901.) Zur bei Obnahme der 60 St. bei dem betreffenden...

Table with 2 columns: Lot numbers and corresponding amounts. Includes sub-headers for 60 St. and 30 St. prizes.

Öffentliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Die Herstellung der Licht- und Kraftverorgungs-Anlage für das Elektrizitätswerk soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis Freitag den 12. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr im Bureau des Verwalters, Postplatz Nr. 87, wo die Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht ausliegen, einzureichen.

Halle a. S., den 6. Juli 1901.

Der Magistrat. von Holln.

Bekanntmachung.

Die Sandfläche, auf welcher früher in Freimietverhältnisse für die Kaffeehäuser geblieben haben, in Größe von 1070 qm, soll auf die sechs Jahre vom 1. Oktober 1901 bis dahin 1907 zur Benutzung als Acker öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Es ist hierzu Termin auf Montag den 15. Juli 1901, Nachmittags 5 Uhr im Rathaus (Gefängnisanlage in Dienstadt) anzuweisen, zu welchem von Rechtsanwältinnen hierdurch einladen.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 1. Juli 1901.

Der Magistrat. a. Holln.

Bekanntmachung.

Zwecks Erneuerung von Arbeiten des Gas- und Wasserwerks wird die Straße Kleiner Sandberg zwischen Kleingartenstraße und dem Durchbruch nach der Poststraße am 9. d. Mts. für den Fahr- und Reitverkehr gesperrt.

Halle a. S., den 7. Juli 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zwecks Pflasterung wird die südwestlich des Marktplatzes gelegene Straße vom 10. d. Mts. ab bis auf weiteres gesperrt.

Halle a. S., den 7. Juli 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die von dem Herrn Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten mitgeteilte staatliche Abänderung der im Jahre 1900 vorgeschriebenen Vorschriften durch vollständige oder der Teilweise veränderte Tiere und deren weiteren Verhalten beim Bekämpfen, im Hinblick auf Infektionskrankheiten in Berlin ist es notwendig, daß das Verständnis für die wichtige sanitäre Bedeutung der Schutzimpfung gegen Tollwut noch nicht genügend im Publikum verbreitet ist.

Die Polizei-Verwaltung weist daher hierdurch nochmals auf die Notwendigkeit hin, daß jeder von einem tollwutverdächtigem Tiere Gebissene sich in jedem Falle sofort ärztliche Behandlung unterrichtet und sich unverzüglich in das Institut für Infektionskrankheiten zu Berlin zur Schutzimpfung begibt.

Halle a. S., den 11. Juni 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Benachrichtigung und Anleitung über die Behandlung von Luftballons und zugehörigen Apparaten, welche über die Erdkruste schweben können.

Zum Zwecke wissenschaftlicher Erörterung der hiesigen Luftschiffe, in welche Menschen nicht mehr vordringen vermögen, läßt man sich in allen Staaten Europas von Zeit zu Zeit kleinere oder größere Luftballons steigen, die Instrumente tragen, welche auf einer geschlossenen Papierblase selbsttätig Aufzeichnungen über die Temperatur, die Feuchtigkeit und so weiter ausführen. Für die nächsten Jahre finden dergleichen Luftfahrten an dem ersten jeden Monats freitags in England, Frankreich, Belgien, Österreich, Spanien, Preußen, Dänemark und Russland statt, außerdem aber noch gelegentlich an anderen Orten. In Preußen erfolgen dieselben seitens des Kaiserlichen Observatoriums des Königlich-meteorologischen Instituts am Flegel-See bei Berlin; die Wallons, Instrumente und aller Zubehör sind demnach vollständig eigenartig.

Die diese Ballons „aufsteigend“ sind, d. h. nur Apparate, aber keine Personen tragen, wie man erwarten, daß sie, von verlässlichen Leuten gefahren, in zweckmäßiger Weise aufsteigen und zurückgeführt werden. Um den Besondere des Kreises die Möglichkeit einer sachgemäßen Mitwirkung bei diesen wichtigen und in allen Kulturstaaten geübten Versuchen zu gewähren, seien folgende Bedingungen und Vorschriften bekannt gegeben und die nachstehenden Befehle erlassen, deren Befolgung anzuempfehlen beabsichtigt zu werden.

1. Zum Aufsteigen der Instrumente werden meistens Luftballons, die mit Gas gefüllt sind, gelegentlich aber auch Drahtschlangen verwendet, die an einem Seilstrahl gehalten und durch die Wirkung des Windes zum Aufsteigen gebracht werden. Die Ballons sind entweder aus Stoff oder aus Gummi, oder aus Papier hergestellt, an ihrem unteren Ende haben sie eine Öffnung, aus der man durch vorstehende Röhren auf dem Ballon das Gas entziehen kann, besonders leicht, wenn man diese Öffnung hierbei nach oben bringt.

Papierballons, deren Galle an sich ohne Wert ist, können ohne Weiteres durch Zerreißen entleert werden. Bei dieser Tätigkeit ist selbstverständlich jedes offene Feuer (Kagere, Röhre, Streichholz, oder andere) mit größter Sorgfalt fern zu halten, da das Gas leicht zum Explodieren gebracht werden könnte. Ballons aus Stoff und Gummi müssen mit äußerster Sorgfalt behandelt und behältig d. B. aus Bäumen möglichst ohne Verletzungen frei gemacht werden. Die zu demselben Zwecke bestimmten Drahtschlangen haben die Öffnung eines vierfachen offenen, aus Holzblättern bestehenden Korbens, der heimlich mit einem Vorhänge versehen ist, so daß man die Öffnung des Korbes, falls sie nicht vollständig verriegelt, das dieses eine elektrische Schutzanordnung brauchen kann, jedes Öffnen desselben mit dem bloßen Fingern oder Berühren mit unbedeckten Körperteilen sorgfältig zu vermeiden. Dagegen bedient ein um die Hände gemietetes trockenes Tuch jede Gefahr. Man vermeide jede unmittelbare Berührung mit sehr zerbrechlich gebauten Drahten.

2. Ist bei dem Versuch, ein Luftschiff, aus dem Vorhänge zu verfahren, ein nicht ungeräuschtes und hierbei beschädigt zu werden. Ein schnelles Umliegen der herabhängenden Leine um einen festen Nagel oder Baum ist am vorzuziehen, um keine Verletzung auszulassen.

3. Das an dem Ballon oder Drahten hängende Instrument ist von besonderer Wichtigkeit und muß deshalb mit der äußersten Sorgfalt behandelt werden. Sobald man das mit Metallpapier beschriebene Instrument, in dem der Apparat untergebracht ist, in der Luft ergreifen kann, oder wenn man es am Erdboden oder in einem Baume hängend fängt, schiebe man es, ohne im Geringsten mit den Fingern hinzuzufassen, ab und stelle es unverzüglich vorsichtig bei Seite, wenn möglich in einen geschützten Raum, wo es auch von dem Regen bedeckt ist. Sind an dem Rückband noch besondere Vorschriften angebracht, so führe man diese sofort aus, d. B. wenn geheißen wird, an einer besonders geeigneten Stütze so lange zu stehen, bis eine Leiter aufsteigt, was zum Zweck hat, eine nachträgliche Berührung der auf mit Kupfer geputzten Papier erfolgten Aufzeichnungen zu verhindern.

4. Ballon, Röhre, Instrument, Drahten und alle zugehörigen Teile sind ebenfalls sorgfältig aufzubewahren.

5. Bei allen unterhalb des Königlich-preussischen und der übrigen deutschen Verwaltungen, außer dem Reichsanwalt, Eisenbahnen, Posten, Württemberg und Baden, geübten Ballons, Drahten und Apparaten ist sofort eine telegraphische Depesche an das Meteorologische Observatorium, Reinholden-Weiß bei Berlin, abzugeben, in welcher die Art der Färbung genau anzugeben ist. Auch die vollständigen Ballons, die nicht selten in Nord- und Mitteldeutschland landen, ist immer eine solche Depesche nach Reinholden-Weiß zu schicken. Ballon und Apparat werden entweder abgeholt, oder nach weiter erfolgbarer Vorrichtung durch die Post zurückgeführt werden.

6. Für jeden aufgefundenen und in sachgemäßer Weise behandelten Ballon oder Apparat wird an den oder die Finder eine Belohnung gewährt, die von 5 bis 20 Mk. betragen kann, je nachdem die Bergung mehr oder weniger sorgfältig erfolgt ist, worüber sich das Königlich-meteorologische Institut die Entscheidung vorbehält; außerdem werden alle sonstigen Kosten, auch für die Depesche, zurückgezahlt. Im Falle von Schwierigkeiten wird das Königlich-meteorologische Institut, dessen Verfahren die Befolgung gebietet. Die Finder- und Verwahrerleistungen werden durch den sachgemäßen Aufzeichnung obiger Vorschriften die öffentliche Förderung und Unterstützung zu Ziel werden zu lassen.

7. Ganz besonders ist durch Befolgung und gelegentliches gutes Beispiel darauf hinzuwirken, daß jedes Gefahre oder Verbrechen der Apparate in diesem Sinne die leicht zu vermeiden sind, ganz besonders aber an der mit geschütztem Papier oder Metall überzogenen Blase oder Trommel den wissenschaftlichen Wert des Aufstiegs unüberwindlich vermindert und daß auch auf diesem Grunde die Höhe der Belohnung in erster Linie davon abhängt, ob die Aufzeichnungen durch die Schuld oder Ungehorsamkeit der Finder verloren sind oder nicht.

Landes-Verwaltung für Berlin in Potsdam. Anstalt. Walschrauch sucht nach einem angelernten Fahrer. Eisenbahn. 64. Wäldchen. 41. Schlegelstraße 4, II.

Bekanntmachung.

Der Martinshaus bei der Großen Steinstraße bis zur Auguststraße wird von heute ab zwecks Begang eines Kabels bis auf Weiteres für den Fahr- und Reitverkehr gesperrt.

Halle a. S., den 8. Juli 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Verdingung.

Für den Neubau des Gaslieferungsgebäudes in Halle a. S. sollen nach folgende Arbeiten und Lieferungen in öffentlicher Ausschreibung vergeben werden:

Los 1: Ausführung der Steinmauerarbeiten von Sandstein einschli. Materiallieferung.

Los 2: Herstellung des Granit wie vor.

Termin zur Aufführung der mit entsprechender Ausschreibung versehenen und rechtzeitig einzureichenden Angebote: Montag den 15. Juli 1901, Vormittags 11 Uhr im Bureau der Bauverwaltung, Prinzenstraße 10, wobei die Zeichnungen einzusehen und die Bedingungen unterlagen für Los 1 zu 0,80 Mk., Los 2 0,70 Mk. fällig zu haben sind. Aufschlagssatz 4 Wochen.

Halle a. S., den 6. Juli 1901.

Capitalien.

Zur ein Jahr igones Vorkauf wird eine Hypothek von

30,000 Mark

zur 2. Stelle, aber innerhalb der ersten Hälfte des Wertes, per sofort zu 4 1/2 % gewährt. Off. Offerten ab E. 105 an die Expedition dieser Zeitung.

25 - 30,000 Mark

auf absolut sichere Hypothek per 1. Oktober auszuliefern. Offerten unter E. 94 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

1000 Mark

wird zur zweiten Stelle auf ein Grundstück auf drei Jahre gewährt. Offerten unter L. 91 an die Exped. d. Bl.

200 Mk.

zur 2. Stelle, aber innerhalb der ersten Hälfte des Wertes, per sofort zu 4 1/2 % gewährt. Off. Offerten ab E. 105 an die Expedition dieser Zeitung.

18,000 Mark

zur 2. Stelle, aber innerhalb der ersten Hälfte des Wertes, per sofort zu 4 1/2 % gewährt. Off. Offerten ab E. 105 an die Expedition dieser Zeitung.

Verloren.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag auf dem Wege v. Gals Martinshaus, Zolmanstr., habe ich ein Granitarmband verloren. Gegen jede Verletzung abzugeben. Finder, 1. H. Hart.

Verloren.

Granitarmband verloren auf dem Wege von Sommergasse, durch die Herrnh. bis zum Goldschloß. Geg. Belohnung abzugeben bei Hase, Seifengasse 66.

Verloren.

goldene Uhren, Dolchform, von der Post im elektrischen Wagen nach Mühlberg und dann Richtung. Angenehme Belohnung! Mühlberg. 25, III.

Auctionen.

Auction. Dienstag den 9. d. Mts., Nachmitt. 2 Uhr veräußere ich die in Wuchererstr. 59 untergehaltenen:

Cigarren, Cigaretten, Tabak, 1 Licht-Copier-Maschine, 1 Krone u. a. m. meistbietend gegen Barzahlung.

Karl Rousseau.

Auction.

Dienstag den 9. Juli 1901, Nachmitt. 11 Uhr veräußere ich die in Wuchererstr. 22, hier: 1 Goldschrank, 1 Schreibpultformel, 1 Tischstuhl, 1 Ledereinrichtung, 1 Fahrrad, 1 Koffer, 1 Partie Bierenselbstlein, Saum u. einige Privatleuten, 1 Goldener bursau, 1 Decimalmaschine nebst Geschäften u. 17 Bände Meyer's Conversations-Lexikon wagnersche.

Auction.

Dienstag den 9. Juli 1901, Nachmitt. 11 Uhr veräußere ich die in Wuchererstr. 22, hier: 1 Goldschrank, 1 Schreibpultformel, 1 Tischstuhl, 1 Ledereinrichtung, 1 Fahrrad, 1 Koffer, 1 Partie Bierenselbstlein, Saum u. einige Privatleuten, 1 Goldener bursau, 1 Decimalmaschine nebst Geschäften u. 17 Bände Meyer's Conversations-Lexikon wagnersche.

Diverse.

Anst. Frau nimmt noch einige Wäcker an Rheinstraße. 6. Hof II. I.

Wagnerschemen wird angenommen Geogr. 10. III.

Rossmfleisch.

Reinhold Möbius, 41. Ulrichstr. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Zähne.

Gewährte für Verschleiß. Zahnärztliche Untersuchung aller Gebisse u. Reparaturen in 3-6 Stunden.

Wien, III. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Americ. Zahn-Atelier Netz.

nur Gelehrte. 21. auf 21. ad.

Stenographie u. Maschinenschriften wird billig gelehrt. Burgstraße 25. II. Unt.

Junge Italiener Bühner.

officiell F. Karsten, Halle a. S., Komplatz 3.

Neue Kartoffeln.

möglichst schnell, liefert frei Haus zum Marktpreis Rittergut Cautz's Bienen.

Glacéhandschuhe

reinst schneid und fertig aus höchster Schweizerberger.

Grands Vins de Champagne.

Vve. Max Soutine & Co. Hoflieferanten. Hans gegründet in Rheims 1838. Bureau u. Keller in Epervy. Zollfreier Versand ab Luxemburg für den deutschen Markt.

Preisbauplanung I.

Geschäfts-Eröffnung. Morgen Dienstag eröffne ich Breitestr. 12 eine Obst- u. Gemüse-Handlung verbunden mit Fleischhandlung. Morgen Schlachtfest. Dienstag Frau Marie Poerschke geb. Schulze.

Ich bin auf 4 Wochen verweist.

Es vertreten mich die Herren: Sau-Dr. Dr. Schreyer, Marktstr. 17, Dr. Kätner, Bernburgerstr. 2, Dr. H. Keil, Bernburgerstr. 4.

Dr. Strube.

Wänder aus Verbaumt liefert bisfert. Preisnachlass zu jeder Tageszeit. A. Vollmer, Wörlitzstr. 11, I.

Kuh-Gras-Butter.

garant. naturrein, franco Pader. 6 Pfund-Kilo 3.40; 10 Pfund-Kilo 6.50; 20 Pfund-Kilo 12.50; 40 Pfund-Kilo 24.50; 60 Pfund-Kilo 36.50; 80 Pfund-Kilo 48.50; 100 Pfund-Kilo 60.50.

Jung-Geflügel.

verleihe unter Garantie lebender Ankauf franco jeder Vorkahlung: 10 Stück große schöne federolle Gänse 27.-, 15 Stück große schöne Enten 20.-, 20 Stück große feinstufige Prachthühner 20.-.

S. L. Müller, Neubrunn.

Lubus Seifenfabrik.

Im Dinstag i. Th. finden Sommerfeste amgem. Aufenthalt, köstliche Gartenmahlzeit u. auf Wunsch gute, billige Pension bei Frau Marie Hellmann, geb. Ackenhansen, geb. Ackenhansen, Johannisbrosen, zum Einmachen, empfiehlt Läderitz Berg.

Edel-Krebse.

liefert franco garant. lebend von eigenem Zuchtort 20 Stück Mittel-Zeilekrebs 5 Mk., 40 Stück Kleinen mit fetten Scheren 6 Mk., 40 Stück Große, große Hühner, 8 Mk.; bei größerer Abnahme 10 % billiger.

S. L. Müller, Neubrunn, Br. 25.

Aufrichtig!

Gelegter Kaufmann, aus hochacht. Ausbeislerfamilie, 33 Jahre alt, Einigeb., landw. gebildet, moralisch, feinst. Vermögen ca. 30 000 Mk., sucht als selbstständiger in einem Geschäft, welches Wäldchen im Alter von 24-27 Jahren, oder junge Witwe, vom Lande bevorzugt, mit gleichem Vermögen, Solche, wo Einbeziehung in hiesiger Arbeit, Kolonialwarenhandel, Restaurationbetriebe, auch in mittleren Verhältnissen, ist möglich, ist, bevorzugt. Eltern oder Vormünder, die gewillt sind, auf dies wichtigste Recht Rücksicht einzugehen, mögen vertrauensvoll Mitteilungen unter P. 95 niederlegen in der Exped. d. Bl.

Die Selbsthilfe.

„Was in einer Zeit erlittenen Wert ist, alle jene, die an den Folgen ihrer Jugendgrößen, Nervenleiden, Angestrebter Selbstheilung mit Verachtungsmitteln, welche sie seit es ein Stück, bei an den Folgen leidet; keine aufrichtigen Belehrung verleiht über die Ursachen ihrer Beschwerden.“ S. Watz (in der Zeitungs-). Sie haben von Gelehrten die Selbstheilung Anstalt. Diese Anstalt liefert die besten Bücher aus dem von hervorragenden Gelehrten verfasst.

Verpätet.

Verleihe den für die wichtige Unternehmung der Firma Spay in Dienstadt, sowie den früheren Betriebsleiter anlässlich des hiesigen Betriebs unserer zu pflanzlich behaltenden Kinder im Alter von 6 1/2, 2 1/2 und 1 1/2 Jahren. Das dem Herrn Lehmke 2 Jahre am die hiesigen Betriebe und für die Unternehmung der hiesigen Betriebe unserer unterer vertriehenen heimlich. Das allen für die wichtige Blumenpflanzerei die Vertriehenen.

Heinrich Lehmann.

im 36. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetragt.

Dankfagung.

Für die so liberale abgibtenden Dienste der Liebe und Zehnhilfe bei dem Tode meines unvergesslichen Kindes Charlotte Preuss (geb. unter dem Namen und Namen-Charlotten Preuss) erlaube ich mir, die Bekanntschaft und Freundschaft zu danken.

Die Hiesigen.

Wiederum 10 Pfund-Kilo 6.50, 20 Pfund-Kilo 12.50, 40 Pfund-Kilo 24.50, 60 Pfund-Kilo 36.50, 80 Pfund-Kilo 48.50, 100 Pfund-Kilo 60.50.

Wiederum.

Wiederum 10 Pfund-Kilo 6.50, 20 Pfund-Kilo 12.50, 40 Pfund-Kilo 24.50, 60 Pfund-Kilo 36.50, 80 Pfund-Kilo 48.50, 100 Pfund-Kilo 60.50.

Wiederum.

Wiederum 10 Pfund-Kilo 6.50, 20 Pfund-Kilo 12.50, 40 Pfund-Kilo 24.50, 60 Pfund-Kilo 36.50, 80 Pfund-Kilo 48.50, 100 Pfund-Kilo 60.50.

Neue Kartoffeln.

möglichst schnell, liefert frei Haus zum Marktpreis Rittergut Cautz's Bienen.

Glacéhandschuhe.

reinst schneid und fertig aus höchster Schweizerberger.

Grands Vins de Champagne.

Vve. Max Soutine & Co. Hoflieferanten. Hans gegründet in Rheims 1838. Bureau u. Keller in Epervy. Zollfreier Versand ab Luxemburg für den deutschen Markt.

Preisbauplanung I.

Geschäfts-Eröffnung. Morgen Dienstag eröffne ich Breitestr. 12 eine Obst- u. Gemüse-Handlung verbunden mit Fleischhandlung. Morgen Schlachtfest. Dienstag Frau Marie Poerschke geb. Schulze.

Ich bin auf 4 Wochen verweist.

Es vertreten mich die Herren: Sau-Dr. Dr. Schreyer, Marktstr. 17, Dr. Kätner, Bernburgerstr. 2, Dr. H. Keil, Bernburgerstr. 4.

Dr. Strube.

Wänder aus Verbaumt liefert bisfert. Preisnachlass zu jeder Tageszeit. A. Vollmer, Wörlitzstr. 11, I.

Kuh-Gras-Butter.

garant. naturrein, franco Pader. 6 Pfund-Kilo 3.40; 10 Pfund-Kilo 6.50; 20 Pfund-Kilo 12.50; 40 Pfund-Kilo 24.50; 60 Pfund-Kilo 36.50; 80 Pfund-Kilo 48.50; 100 Pfund-Kilo 60.50.

Jung-Geflügel.

verleihe unter Garantie lebender Ankauf franco jeder Vorkahlung: 10 Stück große schöne federolle Gänse 27.-, 15 Stück große schöne Enten 20.-, 20 Stück große feinstufige Prachthühner 20.-.

S. L. Müller, Neubrunn.

Lubus Seifenfabrik. Im Dinstag i. Th. finden Sommerfeste amgem. Aufenthalt, köstliche Gartenmahlzeit u. auf Wunsch gute, billige Pension bei Frau Marie Hellmann, geb. Ackenhansen, geb. Ackenhansen, Johannisbrosen, zum Einmachen, empfiehlt Läderitz Berg.

Edel-Krebse.

liefert franco garant. lebend von eigenem Zuchtort 20 Stück Mittel-Zeilekrebs 5 Mk., 40 Stück Kleinen mit fetten Scheren 6 Mk., 40 Stück Große, große Hühner, 8 Mk.; bei größerer Abnahme 10 % billiger.

S. L. Müller, Neubrunn, Br. 25.

Aufrichtig!

Gelegter Kaufmann, aus hochacht. Ausbeislerfamilie, 33 Jahre alt, Einigeb., landw. gebildet, moralisch, feinst. Vermögen ca. 30 000 Mk., sucht als selbstständiger in einem Geschäft, welches Wäldchen im Alter von 24-27 Jahren, oder junge Witwe, vom Lande bevorzugt, mit gleichem Vermögen, Solche, wo Einbeziehung in hiesiger Arbeit, Kolonialwarenhandel, Restaurationbetriebe, auch in mittleren Verhältnissen, ist möglich, ist, bevorzugt. Eltern oder Vormünder, die gewillt sind, auf dies wichtigste Recht Rücksicht einzugehen, mögen vertrauensvoll Mitteilungen unter P. 95 niederlegen in der Exped. d. Bl.

Die Selbsthilfe.

„Was in einer Zeit erlittenen Wert ist, alle jene, die an den Folgen ihrer Jugendgrößen, Nervenleiden, Angestrebter Selbstheilung mit Verachtungsmitteln, welche sie seit es ein Stück, bei an den Folgen leidet; keine aufrichtigen Belehrung verleiht über die Ursachen ihrer Beschwerden.“ S. Watz (in der Zeitungs-). Sie haben von Gelehrten die Selbstheilung Anstalt. Diese Anstalt liefert die besten Bücher aus dem von hervorragenden Gelehrten verfasst.

Verpätet.

Verleihe den für die wichtige Unternehmung der Firma Spay in Dienstadt, sowie den früheren Betriebsleiter anlässlich des hiesigen Betriebs unserer zu pflanzlich behaltenden Kinder im Alter von 6 1/2, 2 1/2 und 1 1/2 Jahren. Das dem Herrn Lehmke 2 Jahre am die hiesigen Betriebe und für die Unternehmung der hiesigen Betriebe unserer unterer vertriehenen heimlich. Das allen für die wichtige Blumenpflanzerei die Vertriehenen.

Heinrich Lehmann.

im 36. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetragt.

Dankfagung.

Für die so liberale abgibtenden Dienste der Liebe und Zehnhilfe bei dem Tode meines unvergesslichen Kindes Charlotte Preuss (geb. unter dem Namen und Namen-Charlotten Preuss) erlaube ich mir, die Bekanntschaft und Freundschaft zu danken.

Die Hiesigen.

Wiederum 10 Pfund-Kilo 6.50, 20 Pfund-Kilo 12.50, 40 Pfund-Kilo 24.50, 60 Pfund-Kilo 36.50, 80 Pfund-Kilo 48.50, 100 Pfund-Kilo 60.50.

Wiederum.

Wiederum 10 Pfund-Kilo 6.50, 20 Pfund-Kilo 12.50, 40 Pfund-Kilo 24.50, 60 Pfund-Kilo 36.50, 80 Pfund-Kilo 48.50, 100 Pfund-Kilo 60.50.

Wiederum.

Wiederum 10 Pfund-Kilo 6.50, 20 Pfund-Kilo 12.50, 40 Pfund-Kilo 24.50, 60 Pfund-Kilo 36.50, 80 Pfund-Kilo 48.50, 100 Pfund-Kilo 60.50.